



# Tradecorp Fe

## Eisen-EDTA-Chelat

**BIO**

## Beschreibung

Tradecorp Fe ist ein mikrogranuliertes Produkt auf Basis von Eisen (Fe), zu 100% durch EDTA chelatiert und voll wasserlöslich. Es dient der Pflanzenernährung und zur gezielten Prävention und Behebung von Eisenmangelsituationen.

## Vorteile

- Hoch effizient bei niedriger Dosierung, in Nährlösungen und Blattanwendungen
- Vorbeugung und Korrektur von Eisenchlorosen, insbesondere für die Herstellung von Nährstofflösungen zur Fertigation und Hydroponik empfohlen
- Sehr gut für Blattanwendungen geeignet
- Dank der Chelatierung ist Eisen stabil, löslich und pflanzenverfügbar in einem pH-Wert-Bereich von 4 bis 7

## Zusammensetzung

Eisen (Fe) chelatiert mit EDTA, wasserlöslich 13,2 % g/g

## Physikalisch-chemische Eigenschaften

- |                  |                              |
|------------------|------------------------------|
| • Struktur       | Lösliches Mikrogranulat (WG) |
| • Farbe          | Gelb-braun                   |
| • Löslichkeit    | 70 g/L                       |
| • pH (1% Lösung) | 4,5                          |
| • pH-Stabilität  | 4-7                          |

Hergestellt von Tradecorp

Parque Empresarial Cristalia,  
C. Vía de los Poblados, 3, Edificio 5,  
28033 Madrid

info.dach@rovensanext.com  
www.rovensanext.de



**Let's grow greener**



**Rovensa  
Next**

### Aufwandmenge und Anwendung

<b>Bodenapplikation</b>		
Ackerbaukulturen	4-8 kg/ha	Vor der Aussaat, Umpflanzung oder dem Beginn des Wachstums
Obstbaumkulturen	5-10 kg/ha	Gegen Ende des Winters.
Erdbeeren	5-10 kg/ha	Vor der Aussaat, Umpflanzung oder dem Beginn des Wachstums
Gemüse	3-8 kg/ha	Vor der Aussaat, Umpflanzung oder dem Beginn des Wachstums
Weinreben	10-20 kg/ha	Zum Ende des Winters

<b>Blattapplikation</b>		
Alle Kulturen	200-300 g/ha/Anw.	2 Anwendungen vor der Blüte; 2-3 Anwendungen bei Bedarf nach der Blüte, alle 7-10 Tage.
Apfel, Birne	400-800 g/ha/Anw.	1-3 Anwendungen vor der Blüte je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko alle 7-10 Tage.
Tomaten, Gurken, Paprika	100-250 g/ha/Anw.	2-4 Anwendungen, je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko alle 7-10 Tage. Nicht in Salat anwenden.
Erbsen, Bohnen, Sojabohnen, Raps	400-600 g/ha/Anw.	1-3 Anwendungen vor der Blüte je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko alle 7-10 Tage
Kirsche, Pflaume, Pfirsich	200-300 g/ha/Anw.	1-2 Anwendungen, wenn die ersten Blätter erscheinen je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko alle 7-10 Tage.
Erdbeeren und Strauchbeeren	150-200 g/ha/Anw.	2-4 Anw., wenn das Wachstum beginnt, je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko, alle 7-10 Tage
Zierpflanzen	50-100 g/ha/Anw.	Je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko
Weinreben	400-1500 g/ha/Anw. 400-700 g/ha/Anw.	2 Anwendungen vor und 2-4 nach der Blüte je nach Bedarf und Fe-Chlorose-Risiko, alle 7-10 Tage In Kombination mit PPP oder anderen Blattdüngern; für Fe-Sensible Sorten

#### Kompatibilität:

Mit den meisten gängigen Dünger- und Pflanzenschutzmitteln mischbar. Im Falle einer Mischung vorab einen Test durchführen. Nicht mit mehr als zwei Produkten mischen. Für eine optimale Wirkung auf trockenen Blättern anwenden. Danach sollte es noch 3 bis 4 Stunden regendrei sein.

